

Sprachförderung für Kinder

## Programm „Griffbereit“ ist digital unterwegs

(pm/red). Das Weinheimer Bildungsbüro/Integration Central nutzte die Corona-Krise als Chance und erprobt aktuell ein weiteres digitales Angebot. Dabei geht es um Online-Formen der frühen Sprachförderung.

Durch die Corona-Maßnahmen konnten wichtige Angebote wie die Sprachförder-Programme „Griffbereit“ und „Rucksack-Kita“ nicht mehr vor Ort angeboten werden. Familien mit vier- bis fünfjährigen mit internationaler Geschichte, die am Sprach- und Bildungsprogramm Rucksack-Kita teilnehmen, wurden dennoch weiter betreut. Sie erhielten per E-Mail oder Post jede Woche diverse vielseitige Aufgabenblätter zur sprachlichen und mehrsprachlichen Förderung der Kinder. Auch die Zusammenarbeit mit Familien in den „Griffbereit“-Gruppen wurde fortgeführt. Elternbegleiterin Gülşüm Kurnaz hat für die Fort-



Das „Griffbereit“-Team freut sich über die Möglichkeit, digital noch mehr Eltern und darüber auch Kinder zu erreichen.

Foto: Stadt

führung des Bildungsprogramms für Familien mit ein- bis dreijährigen Kindern die Anleitung der wöchentlichen Förderaktivität jeweils per Video aufgenommen, um sie mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern per Internet im Messenger zu teilen.

Die Rückmeldungen der Familien waren sehr positiv und motivierend. Besonders hervorgehoben wurde der Vorteil, dass so Väter und andere Geschwisterkinder mittels Boot geholt werden konnten. „Sie schauen sich nämlich

das Video als ganze Familie an und setzen die Übungen gemeinsam um“, weiß Fachstellenleitung Ceylan Firat Tulaz aus Erfahrung. Beispielsweise versteckt bei der Förderaktivität „Höre zu und finde“ das kleine Kind die tickende Küchenuhr unter der Decke und

jetzt muss der Vater in der Wohnung dem Geräusch der tickenden Küchenuhr folgen und sie finden. Eine „Griffbereit“-Mutter begeistert: „Mein Kind wiederholte noch tagelang die Übung und belohnte sich selbst jedes

Mal mit einem Applaus für seinen Erfolg. Mein Mann fand es auch toll. Ich konnte ihm berichten: Das ist Griffbereit und da gehe ich jede Woche hin.“

Damit von den Videos auch Eltern profitieren, die in keiner der beiden „Griffbereit“-Gruppen sind, wurde das Angebot „Griffbereit digital“ geboren, das nun erprobt wird. Schnell hat sich hier eine Gruppe aus mehreren Familien gefunden. „Natürlich sollte sich auch diese Gruppe hin und wieder persönlich treffen. Und sobald die hindernden Gründe wegfallen, sollten sie den klassischen Griffbereit-Gruppen beitreten“, betont Elternbegleiterin Gülşüm Kurnaz.

### Information

Interessierte Familien können sich jederzeit für „Griffbereit digital“ anmelden bei Elternbegleiterin Gülşüm Kurnaz, Mobil: 0176/76674970, E-Mail: guelsum.kurnaz@bildungsbuero-weinheim.de.